

	<p>Objekt: Smyrna</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18202508</p>
--	--

Beschreibung

Die Frage der Datierung des Endes der städtischen Münzprägung in Smyrna (schon um 260 n. Chr.?) ist umstritten.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Gallienus mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Lorbeerkranz, der sich auf Spiele im Zusammenhang mit Feiern des Koinon Asias in Smyrna bezieht.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 11.69 g; Durchmesser: 31 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	260-268 n. Chr.
	wer	
	wo	Izmir
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

[Person- wann
Körperschaft-
Bezug]

wer Marcus Aurelius Sextos (Smyrna)

wo

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Historisches Ereignis
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- D. O. A. Klose, Die Münzprägung von Smyrna in der römischen Kaiserzeit. AMuGS X (1987) 317 Nr. 6,3 (dieses Stück, Sechser, datiert 260-268 n. Chr.)..